



A m t l i c h e M i t t e i l u n g

Gemeindezeitung

# Wiesing

Jahrgang 10

Dezember 2012

Folge 35

Der Bürgermeister, die Gemeinderäte  
und die Bediensteten der  
Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes  
wünschen allen Gemeindegürgern ...

## *Frohe Weihnachten*

und für das Jahr 2013  
Gesundheit, Glück und  
Zufriedenheit.



*Besuchen Sie unsere  
Homepage:*

**[www.wiesing.tirol.gv.at](http://www.wiesing.tirol.gv.at)**

### **ÖFFNUNGSZEITEN**

### **GEMEINDEAMT WIESING**

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr

Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr

Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18

E-Mail: [gemeinde@wiesing.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@wiesing.tirol.gv.at)

# Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und so können wir eine Bilanz über das abgelaufene Jahr ziehen. Nachdem wir leider im heurigen Jahr nicht alle Projekte verwirklichen konnten, sehe ich aber mit Zuversicht dem neuen Jahr entgegen. Das Gehsteigprojekt zur Schule wurde von der Baufirma immer wieder verschoben, und als sie dann Anfang November beginnen wollten, haben wir als Auftraggeber den Baustart untersagt, was sich jetzt auf Grund des frühen Wintereinbruchs als richtig herausgestellt hat. Der Ankauf des Waldstückes neben dem Sportplatz, der Bau der Lärmschutzwand bei der Autobahneinfahrt und der Erhalt der Betriebsausfahrt der Asfinag (als mögliche offizielle Autobahnausfahrt und damit Entlastung für die Landesstrasse zwischen Wiesing und Jenbach) stellen wichtige Weichenstellungen für die Zukunft dar. Im nächsten Jahr steht mit der Sanierung der Hauptschule in Jenbach ein weiteres wichtiges und kostenintensives Projekt an, bei dem auch unsere Gemeinde ihren finanziellen Beitrag zu leisten hat. Diese Sanierung steht schon seit Jahren an und konnte nun durch gemeinsame Anstrengung und Verhandlungen mit dem Land Tirol und der Beteiligung der Gemeinden Jenbach, Buch in Tirol, Strass i.Z., Wiesing

und den Poly-Sprengel Gemeinden Eben, Achenkirch und Steinberg ausverhandelt werden. Der Gesamtbetrag für die Sanierung beträgt ca. € 6 Millionen. Der finanzielle Beitrag unserer Gemeinde beläuft sich auf Grund der Kostenschätzungen auf ca. € 930.000,-. Von diesem Betrag werden nach Abzug aller Förderungen ca. € 580.000,- auf 20 Jahre als Darlehen zu finanzieren sein. Neben den anderen kleineren Projekten (Gehsteig zur Schule ca. € 160.000,-, der Schaffung eines Digitalkatasters aller Kanäle und Leitungen in unserem Gemeindegebiet, Schaffung von Vereinsräumlichkeiten und vielen anderen Dingen) stellt es sich immer wieder

als eine große Herausforderung dar, das Budget für das nächste Jahr zu erstellen.

Einen großen Dank möchte ich auch dem kürzlich verstorbenen Hofer Herbert aussprechen, der uns als Gemeinde immer wieder, speziell im Winter, bei so vielen Arbeiten (Eislaufplatz, Pistenraupenfahren) und vielen anderen Dingen geholfen hat. Wir werden ihn und seine Hilfsbereitschaft in bleibender Erinnerung behalten.

Nachdem jetzt schon Anfang Dezember doch größere Schneemengen gefallen sind, möchte ich bei allen Bewohnern von Wiesing um Verständnis bitten, dass nicht

immer zur gleichen Zeit im gesamten Ortsgebiet geräumt und gesalzen oder Splitt gestreut sein kann. Der Bauhof bemüht sich, die Winterdienstarbeiten so gut als möglich zu erfüllen, man darf aber nicht vergessen, dass wir weit über 40 km Strassen in Wiesing zu betreuen haben.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Bediensteten der Gemeinde, bei allen Vereinen und Institutionen, bei allen Wiesingerinnen und Wiesinger recht herzlich für die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr bedanken und allen eine schöne Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2013 wünschen.

Mit der Hoffnung, auch 2013 viel Positives für unsere Gemeinde umsetzen zu können verbleibt

Euer Bürgermeister  
Aschberger Lois



## Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Dr. Leonhard Hchenblaickner aus Schwaz am 14. Jänner 2013 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

## Auszug aus dem GR-Sitzungsprotokoll vom 21.11.2012

### Auflösung des Gemeindeverbandes „Rettungswesen“;

Durch die Einführung der integrierten Landesleitstelle sind die Aufgaben im Bereich Rettungswesen an das Land Tirol übergegangen. Dadurch ist der seit dem Jahr 1998 bestehende Verband nicht mehr erforderlich. Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Auflösung dieses Verbandes einstimmig beschlossen. Derartige Beschlüsse sind von allen Mitgliedsgemeinden durchzuführen.

### Übereinkommen mit der ÖBB INFRA und Herrn Brunner Rudolf über den Rückbau des Kreisverkehrs und Neuer-

### richtung einer T-Kreuzung im Bereich Kompostieranlage;

Der Rückbau des Kreisverkehrs ist erforderlich geworden, da dieser nur auf Pachtbasis errichtet wurde. Nach langwierigen Verhandlungen ist man zu folgendem Ergebnis gekommen:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das vorliegende Übereinkommen mit Herrn Brunner Rudolf und der ÖBB-Infrastruktur AG. Die Gemeinde zahlt pauschal an die ÖBB-Infrastruktur AG € 122.000,- in zwei gleichen Teilbeträgen in den Jahren 2013 und 2014. Herr Brunner Rudolf bekommt von der ÖBB dafür eine Ersatzfläche im Ausmaß von

1.219 m<sup>2</sup>. Durch das Land Tirol gibt es für diese Aufwendungen eine Bedarfszuweisung von € 30.000,-, die auf Antrag des Bürgermeisters gewährt wurde.

### Gebühren- u. Hebesätze für das Haushaltsjahr 2013;

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing hat in seiner Sitzung vom 21.11.2012 folgende Gebühren und Hebesätze für das Jahr 2013 beschlossen:

Vergnügungssteuer	gem. § 17 Abs.4,3,1 VSTG 59	einstimmig
Grundsteuer	500 % v.H.d. Messbetrages	einstimmig
Hundsteuer	€ 60,- pro Jahr und 50 % Zuschlag für jeden weiteren Hund pro Haushalt	einstimmig
Ankündigungssteuer	€ 3,40 bzw. 4,40 (nach Größe)	einstimmig
Erschließungsbeitrag	€ 3,24 (4,00 % v. Kostenfaktor) nach Tiroler Verkehrsaufschließungsabgabengesetz (TVAAG)	einstimmig
Wasseranschlussgebühren	€ 1,86/m <sup>3</sup> (+10% MWSt.) = 2,05/m <sup>3</sup> umbautem Raum nach TVAAG	einstimmig
Wasserbenützungsgbühren	€ 0,51/m <sup>3</sup> (+10% MWSt.) = 0,56/m <sup>3</sup> Verbrauch	einstimmig
Kanalanschlussgebühren	Grundgebühr/Objekt: € 1.143,- €3,67m <sup>3</sup> (+10% MWSt.) = € 4,04 /m <sup>3</sup> umb. Raum nach TVAAG	einstimmig
Kanalbenützungsgbühren	€ 1,86 (+10% MWSt.) = 2,05/m <sup>3</sup> Verbrauch	einstimmig
Zählermiete	Zähler 3m <sup>3</sup> - € 11,- pro Jahr Zähler 20m <sup>3</sup> - € 20,- pro Jahr	einstimmig
Müllabfuhrgebühren	Restmüll – € 0,36/kg Grundgebühr für die ersten zwei Personen € 16,- für jede weitere Person € 8,00 Mindestmenge pro Person 30 kg, ab 3. Person im Haushalt 15 kg.  Biosäcke: 15L Sack € 1,35 10L Sack € 0,95 8L Sack € 0,80  Maisstärkesäcke: 10L Sack € 0,95 25L Sack € 2,15  Biomüllgrundgebühr: Für die ersten zwei Personen € 12,- für jede weitere Person € 6,-	einstimmig
Kindergarten Ferienbetreuung * Mittagstisch *	€ 30,- pro Kind (monatlich) € 18,50 für jedes weitere Kind aus der gleichen Familie € 7,- pro Kind (pro Tag) € 7,- für jedes weitere Kind aus der gleichen Familie € 4,50 pro Essen	einstimmig
Friedhofsgebühren/Jahr	€ 25,- für Einzelgrab € 40,- für Doppelgrab, Familiengrab und Urnennische € 60,- für Dreifachgrab	einstimmig

Saalbenutzungsgebühr	Einheimische	Auswärtige	einstimmig
	Saal € 81,--	€ 163,--	einstimmig
	Schank € 46,--	€ 95,--	
	Küche € 46,--	€ 95,--	
	Bar € 127,--	€ 253,--	
	Zuschlag bei Heizungsbenützung € 50,--		
Kunststoffmülltonne inkl. Chip für Verwiegung Preise inkl. 20% MwSt.	120L € 38,-- *		einstimmig
	240L € 49,-- *		
	800L € 369,-- *		
	1100L € 529,-- *		
Biokübel klein	10L € 5,40 *		einstimmig
Biokübel mittel	25L € 19,50 *		
Biokübel gross	80L € 33,00 *		
Schloss für Mülltonne	€ 35,-- *		einstimmig
Hausnummer	€ 20,--		einstimmig
Hundemarke	€ 3,30 *		einstimmig
Erde pro m <sup>3</sup>	€ 9,70		einstimmig
Traktorstunde – kl. Traktor	€ 20,--		einstimmig
Traktorstunde – gr. Traktor	€ 30,--		einstimmig
Anhänger Verleih pro Std.	€ 13,--		einstimmig
Verdienstentgang FW Kurs (Lehrling/Tag)	€ 36,--		einstimmig
Verdienstentgang FW Kurs (alle anderen)	€ 73,--		einstimmig
Sperrmüllentsorgung pro m <sup>3</sup>	€ 23,--		einstimmig
Mindestabgabemenge	€ 3,--		
Arbeitsstunde pro Mann	€ 28,--		einstimmig

\*) Kosten werden den tatsächlichen Aufwendungen angepasst.

#### Sanierung Hauptschule Jenbach;

Die Sanierung der Hauptschule wurde im Ausschuss beschlossen. Nach dem Ausscheiden von Bgm. Ing. Holub aus dem Bürgermeisteramt hat derzeit Bgm. Klaus Knapp den Vorsitz inne. Die Kostenschätzung für eine Generalsanierung der Hauptschule weisen Aufwendungen in der Höhe von ca. € 5,8 Mio. auf. Die Gemeinde Wiesing ist laut Aufteilungsschlüssel mit 15,44 % beteiligt. Mit der Sanierung wird 2013 begonnen werden. Das ergibt geschätzte Kosten von € 26.000,-. Nach Abzug der Förderungen werden Investitionskosten von ca. € 580.000,- fällig. Diese Summe kann auf 20 Jahre Finanzierungszeitraum aufgeteilt werden. Die Sanierung wird so durchgeführt, dass der Schulbetrieb parallel weiterlaufen kann.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die

Sanierung der Hauptschule mit den geschätzten und vorgetragenen Summen.

#### Verschiedene Spenden- und Unterstützungsansuchen:

Die Musikkapelle Wiesing hat ein Ansuchen um den Jahreszuschuss eingebracht. Insbesondere für die Ausbildung von Jungmusikern und für die Anschaffung von Trachten sind große Aufwendungen erforderlich. Im Voranschlag ist ein Betrag in der Höhe von € 7.500,- vorgesehen. Diese Summe wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. GR Markus Geisler als Obmann der Musikkapelle enthält sich der Stimme.

Die Österr. Bergrettung, Ortsstelle Jenbach, hat ein Ansuchen um Unterstützung für ihre Tätigkeiten gestellt. Wie im letzten Jahr beschließt der Gemeinderat einstimmig eine Unterstützung in der Höhe von

€ 300,-- für das Jahr 2012.

Die „Guggala“ Perchtenpass, sowie der Traktorverein „Die Öligen“ haben ebenfalls Unterstützungsansuchen gestellt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig jeweils € 200,-- als Unterstützung für das Jahr 2012.

Der FC-Wiesing hat bereits für das Jahr 2013 ein Ansuchen gestellt. Insbesondere wird auf die Nachwuchsarbeit hingewiesen. Weiters sind neue Anschaffungen (Dresen, Trainingsanzüge, Bälle, ...) zu tätigen. Aufgrund dieses Aufwandes wird vom Gemeinderat der gewünschte Betrag von € 1.000,-- einstimmig beschlossen.

Der Pfarrkirchenrat von Wiesing stellt einen Antrag um Unterstützung für den neu ausgearbeiteten Kirchenführer. Für die Realisierung dieses Projektes war insbesondere Herr Erich Brugger in Zusammenarbeit mit Herrn

Mag. Reinhard Weidl verantwortlich. Neben vielen Fotos beinhaltet der Kirchenführer auch einen geschichtlichen Rückblick unserer Kirche. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 7.800,-. Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Beitrag in der Höhe von € 2.000,-.

Der WSV-Wiesing hat ebenfalls ein Ansuchen um eine Subvention gestellt. Der Vorstand des WSV-Wiesing hat sich für die Anschaffung eines Motorschlittens mit einer Walz- und Glättvorrichtung entschieden. Weiters wird ein Anhänger für den Motorschlitten und ein Anhänger für den Transport der Gerätschaft erforderlich. Diese Anschaffung wird ca. € 20.500,- kosten. Weitere Investitionen (Zeitnehmung, Torstangen, Bohrmaschinen, Videokamera, ...) für den laufenden Trainings- und Rennbetrieb werden ebenfalls

getätigt. Der Gesamtaufwand wird bei ca. € 25.000,- liegen. GR Gerhard Lörgetbohrer erkundigt sich, wie das in Zukunft mit der Pistenpräparierung läuft. GR Markus Geisler fragt, ob die Förderungen hauptsächlich für die Renngruppe sind, da man hört, dass in Zukunft hauptsächlich in diese Richtung hingearbeitet werden soll?

GR Christian Untermair weist diese Aussagen eindeutig zurück und sagt, dass selbstverständlich die Breite gefördert wird, aber auch der Rennsportbereich noch weiter intensiviert werden wird. Wir werden auch weiterhin FIS-Rennen veranstalten. Die Zusammenarbeit mit Hochfügen wird in diesem Zusammenhang hervorgehoben. Insbesondere durch diese Anschaffungen werden die Trainingsmöglichkeiten verbessert. Unter anderem wurde die Anschaffung beschlossen,

weil man mit dem Oktoberfest auch eine gute Einnahmequelle hat. Der Bürgermeister weist, dass der Wintersportverein der mitgliederstärkste Verein in Wiesing ist, und Vereine die eine gute Nachwuchsarbeit leisten, unterstützt gehören. Der Bürgermeister schlägt insgesamt eine Förderung in der Höhe von € 8.000,- vor. Bgm.-Stv. Peter Gruber ist der Meinung, dass € 4.000,- als Unterstützung angemessen wären. Es entsteht dann eine Diskussion über die Fördersumme.

#### Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 8 gegen 5 Stimmen eine Förderung für die Anschaffungen des WSV-Wiesing in der Höhe von € 8.000,-. Die Auszahlung erfolgt in 2 Teilbeträgen zu je € 4.000,- im heurigen Jahr und im Jahr 2013.

### INFORMATION BEZÜGLICH MÜLLGEBÜHREN

Mit der ersten Vorschreibung im Jänner für das Jahr 2013 werden die Müllmindestmengen rückwirkend für das Jahr 2012 wie folgt verrechnet.

Für die ersten zwei Personen im Haushalt gibt es eine Mindestmenge von 30 kg pro Jahr, für jede weitere Person im Haushalt wird eine Müllmindestmenge von 15 kg berechnet.

Anhand eines 4-Personen-Haushaltes ergibt sich somit folgende Berechnung:

Mindestmenge: 90 kg à € 0,35	€ 31,50
Müllgrundgebühr:	€ 48,00
Gesamt:	€ 79,50

## TAG DES EHRENAMTES – VERLEIHUNG DER TIROLER EHRENNADEL IM BEZIRK SCHWAZ

Im Rahmen einer Feierstunde am 18. Oktober 2012 in Schwaz hat Landeshauptmann Günther Platter Tirolerinnen und Tiroler aus dem Bezirk Schwaz, die äußerst engagiert einer ehrenamtlichen Arbeit nachgehen, mit der Tiroler Ehrennadel ausgezeichnet.

Folgende Wiesingerinnen und Wiesinger erhielten diese Auszeichnung:

**Karin Schreder und Marianna Geiger-Egger** - für soziales Engagement im Wohn- und Pflegezentrum Haus St. Notburga in Eben

**Hermann Wibmer und Mathias Lang** - langjährige Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing sowie ehrenamtliche Mitarbeiter des Sozialsprengels Jenbach-Buch-Wiesing

**Gottfried Mühlbacher** - langjähriges Ausschussmitglied und Kommandantstellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Wiesing



Bildnachweis: Foto Frischauf, Land Tirol

Abgeordneter Josef Geisler, Beate Rupprechtner in Vertretung für Mathias Lang, Gottfried Mühlbacher, Hermann Wibmer, Karin Schreder, Landeshauptmann Günther Platter, Marianna Geiger-Egger, Bürgermeister Alois Aschberger, Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark

## VOLKSSCHULE WIESING

### Laternenumzug

Die Kinder aus den beiden ersten und der zweiten Klasse nahmen auch heuer am Martinsumzug teil. In einem kleinen Spiel stellten sie das Leben des Heiligen Martin dar.

Die Kinder der vierten Klasse bastelten zu Ehren des Schutzpatrons unserer Pfarrkirche kleine „Martinshäuser“.



### Lesenacht der 3. und 4. Klasse

Am Freitag, 23.11., kamen wir pünktlich zum Glockenschlag um 20.00 in die Schule. Zuerst richteten wir unsere Schlafplätze im Turnsaal her. Gleich darauf gab es ein gruseliges Menü: „Madensuppe, Bärenknochen, verzauberte Hexenkuchen, ...“ Danach spielte uns die 3. Klasse eine Gruselgeschichte mit Instrumenten vor. Mitten im Turnsaal hatten unsere Lehrerinnen ein großes „Lagerfeuer“, umgeben von vielen Büchern, aufgebaut. Jeder von uns holte sich ein tolles Buch. Eine große Mutprobe für uns war die Schnitzeljagd durchs dunkle Schulhaus. Wir durften keinen Lichtschalter betätigen, nur mit unseren Stirnlampen leuchten und mussten die Hinweise ganz genau lesen. Am Ziel wartete für jede Gruppe eine Schatzkiste mit leckeren Süßigkeiten. Einige Schüler der 4. Klasse unterhielten uns mit einem Sketch und einem gruseligem Tanz. Einige Mädchen der 4. Klasse tanzten und die Lehrerin musste dabei in einen grünen Schleim steigen. Danach sagten unsere Lehrerinnen: „Legt euch in euren Schlafsack und lest in eurem Buch weiter!“ Es war ganz still im Turnsaal, als wir plötzlich gruselige Musik aus

dem Lautsprecher hörten. Uuuuh, das war unheimlich! Wer war das? Einige von uns glaubten, durch die Fenster das Leuchten von Augen zu sehen. Jessica getraute sich sogar, über die Stiege zu gehen und nach der unheimlichen Stimme zu suchen. Aber sie konnte niemand sehen. Erst am Morgen beim Frühstück entdeckten wir ein Plakat mit einem lieben Gruß vom Schulgespenst. Nach einem leckeren Frühstück, bei dem wir den Geburtstag von Noelle feierten, verließen wir müde das Schulhaus. Ein großes Dankeschön an die Mütter der 3. und 4. Klasse, die das köstliche Gruselbuffet und das Frühstück für uns zubereitet haben.

Schüler der 4. Klasse



# Bundemusikkapelle Wiesing

## Liebe Wiesingerinnen, liebe Wiesinger!

Mit der Cäcilienmesse in der Pfarrkirche und mit Unterstützung vom Kirchenchor Wiesing konnte die Musikkapelle ihr Musikjahr wiederum mit einem gelungenen Konzert abschließen. Wir freuten uns über den sehr zahlreichen Besuch in der Pfarrkirche, besonders freute uns die Anwesenheit von Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark.

Bei der anschließenden Cäcilienfeier im GH Waldruh wurden auch heuer wieder Ehrungen durchgeführt. Die Verleihung erfolgte in Anwesenheit von Bezirksstabführer des Musikbundes Schwaz Hrn. Robert Werth, unserem Hausherrn Bgm. Alois Aschberger und unserem Obmann Markus Geisler sowie Kapellmeister Andi Astner.

Das grüne Verdienstzeichen des Landes Tirol wurde verliehen an: für seine über 10-jährige Tätigkeit als Kapellmeister an Kpm. Astner Andi und für seine 10-jährige Tätigkeit als Jugend-

referent an Huber Hubert.

Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt hat: Kirchmair Johanna.

Ebenso das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit Erfolg bestanden hat Kathrin Ladstätter.

Das Juniorabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt haben: Egger Lisa und Pfund Andreas

Wir gratulieren nochmals allen Geehrten recht herzlich!



# EINLADUNG

## ZUR CHRISTBAUMVERSTEIGERUNG

Freitag, 04. Jänner 2013 · 20.00 Uhr • Dorfwirt Wiesing

für die musikalische Umrahmung sorgen:

„DIE ZWOA MITTNER!“

Am Freitag, den 04.01.2013, mit Beginn um 20.00 Uhr veranstaltet die BMK Wiesing die traditionelle Christbaumversteigerung im GH Dorfwirt. Aus diesem Anlass bitten wir bei unserer Haussammlung um eine Geld- oder Sachspende. Die Einnahmen werden ausschließlich für die notwendigen Anschaffungen von Instrumenten,

Trachten und Uniformen sowie für die Jungmusikerausbildung verwendet. Wir dürfen höflich um Eure Unterstützung bitten und laden Euch jetzt schon recht herzlich zur Christbaumversteigerung im GH Dorfwirt ein. Die Bundemusikkapelle Wiesing möchte sich auf diesem Wege in die Winterpause verabschieden und bedankt sich nochmals recht herz-

lich für die Treue und Unterstützung während des gesamten Jahres! Wir wünschen allen einen besinnlichen Advent, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!

Für die BMK Wiesing  
Obmann Geisler Markus



## FUSSBALL- CLUB WIESING

### 38. Jahreshauptversammlung

Am 23.11.2012 blickte der FC Wiesing im Rahmen der 38. Jahreshauptversammlung auf eine ereignisreiche Saison zurück.

Die Hobbymannschaft zeigte sich bei ihren Spielen äußerst motiviert und machte stets eine gute Figur. Auch wenn das Ergebnis der einzelnen Matches nicht immer den Vorstellungen der einzelnen Spieler entsprach, war die Spielstatistik zum Saisonende positiv. Neben dem Spielbetrieb organisierte der FC Wiesing gemeinsam mit der Schützenkompanie Wiesing im Juni das Public Viewing anlässlich der Europameisterschaft in Polen und der Ukraine. Im August unterstützte der FC Wiesing die

Inferno Diabolus bei der Durchführung des zweiten teuflischen Fußballturniers. Zwei Wochen später fand das vierte Riesenwuzzlerturnier statt. Alle Veranstaltungen waren dank zahlreicher helfender Hände und der regen Teilnahme der Wiesinger von Erfolg gekrönt. Auch der Nachwuchs war im heurigen Jahr sehr fleißig. Dabei machte sich das spielerische Training bezahlt, bei dem neben der fußballgerichteten Ausbildung auch die koordinativen Fertigkeiten der Kinder entwickelt und gefördert werden. Auch wenn bei den Kindern grundsätzlich der Spaß im Vordergrund steht, waren ihre spielerischen Fähigkeiten und auch die dabei erzielten Erfolge durchwegs beachtlich. Die Mitglieder des FC Wiesing zeigten sich mit der Arbeit des Vereinsvorstandes zufrieden und bestellten den bestehenden Vorstand für weitere zwei Jahre. Nur der bisherige Kassier, Gregor Wurm, wechselte mit seinem Stellvertreter, Thomas Danzl, die Funktion. Der Vereinsvorstand des FC Wiesing lautet daher: Stefan Schiestl (Obmann), Stefan Danzl (Obmann-Stellver-

treter), Roland Kirchmair (Schriftführer), Alexander Wöll (Schriftführer-Stellvertreter), Thomas Danzl (Kassier) und Gregor Wurm (Kassier-Stellvertreter). Der FC Wiesing bedankt sich auf diesen Weg bei seinen Mitgliedern, Sponsoren und allen, die zum Erfolg im Jahr 2012 beigetragen haben.

**Der FC Wiesing wünscht allen Wiesingern ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

### Neue Dressen für den FC Wiesing

Mit finanzieller Unterstützung der Raiffeisenbank Wiesing und der Fekonja-Bau GmbH wurden sowohl die Hobbymannschaft als auch die Nachwuchsmannschaften des FC Wiesing neu eingekleidet. Wir dürfen uns auf diesem Wege recht herzlich für die Unterstützung bedanken!







Wir wünschen allen  
Bürgern im Sprengelgebiet,  
unseren KlientInnen und  
Mitgliedern, Sponsoren und  
Gönnern,

ein besinnliches

*Weihnachtsfest*

sowie viel Gesundheit und Freude  
für das kommende Jahr.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen  
und die gute Zusammenarbeit!

Obmann Reinhard Hochmuth,  
mit Vorstand und Sprengelteam.

## SCHÜTZENKOMPANIE WIESING

### Neues von den Wiesinger Schützen!

Mit der Jahreshauptversammlung im Anschluss an den Seelensonntagsgottesdienst beschloss die Schützenkompanie Wiesing das Ausrückungsjahr 2012. Nach dem Feststellen der Beschlussfähigkeit arbeiteten wir die Tagesordnungspunkte durch. Den letzten Punkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung stellte die Abstimmung über die neuen Statuten der Schützenkompanie, welche in mühevoller Arbeit vom Ausschuss erarbeitet wurden, dar. Die neuen Statuten wurden durch die Vollversammlung einstimmig angenommen und sind somit in Kraft getreten. Nachzulesen sind die neuen Statuten auf der Homepage der Schützenkompanie Wiesing. Als kameradschaftlichen Abschluss des Vereinsjahres und als Dank für die zahlreichen Ausrückungen und die zeitliche Inanspruchnahme der Mitglieder der Schützenkompanie im vergangenen Vereinsjahr, lud die Schützenkompanie alle Mitglieder samt Begleitung zum schon traditionell gewordenen Hirschbratenessen ein. Am 24. November trafen wir uns im Gasthof Sonnhof, wo wir ausgezeichnet bewirtet wurden. Mit diesem gemütlichen Abend bedankt sich der Ausschuss der Schützenkompanie Wiesing bei allen Mitgliedern für die tolle Kameradschaft sowie den Zusammenhalt und freut sich auf das nächste Vereinsjahr.

Ein besonderer Dank für die langjährige Treue zur Schützenkompanie Wiesing gilt unserer ausgeschiedenen Marketenderin Meixner Andrea. Nach über 12 Jahren Mitgliedschaft hat sich Andrea aus Zeitgründen entschieden auszutreten. Die Schützenkompanie Wiesing

würde sich freuen, bald eine neue Marketenderin in den Reihen der Kompanie begrüßen zu dürfen. Wenn du also Interesse hast und über 16 Jahre alt bist, melde dich einfach bei unserem Obmann Kerbl Wolfgang.

**Die Schützenkompanie Wiesing wünscht allen Wiesingerinnen und Wiesingern einen besinnlichen Advent, erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.**

Fotos und Informationen über die Schützenkompanie Wiesing sind im Internet unter [www.schuetzenkompanie-wiesing.at](http://www.schuetzenkompanie-wiesing.at) zu finden.



**NEU** Sprengel-  
*Gutschein*  
Suchen Sie noch eine tolle  
Geschenkidee?

Ab sofort bei uns erhältlich:  
**der Sprengel-Gutschein....**  
Einfach im Sprengelbüro  
vorbeikommen und beraten lassen!



## NESPRESSO SAMMLUNG

Sammlung von gebrauchten Kaffee- und Teekapseln (Nespresso und „Spezial.T“ von Nestlé) in der Sammelstelle Bradl.

Kaffee- und Teegenuss in Kapselform wird bei den TirolernInnen immer beliebter. Durch den erhöhten Konsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden. Ab sofort werden in der „Sammelstelle Bradl“ gebrauchte Kapseln für portionierten Kaffee und Tee (mit Inhalt) aller Sorten aus Aluminium der Hersteller Nespresso und Nestlé kostenlos übernommen.

Diese Kaffee- und Teekapseln werden in der Sammelstelle kostenlos übernommen und einer ökologisch sinnvollen stofflichen Wiederverwertung zugeführt. Gesammelt werden Nespresso-Kaffeekapseln und „Special.T“-Teekapseln aus Aluminium und Nespresso-Kaffeekapseln als Aluminium-Verbund (sogenannte „Tabs“).

Die in der Sammelstelle sortenrein gesammelten Kapseln werden mittels Sammeltransportlogistik zu einem Verwertungsbetrieb gebracht, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffee- und Teerückständen durchführt. Aluminium ist ein wertvoller Rohstoff, der zu 100 % und beliebig oft wiederverwertet werden kann. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium für die Produktion neuer Aluminium-Produkte verwendet. Dabei werden nur noch 5 % der Energie benötigt, die bei Verwendung von neuem Aluminium eingesetzt werden muss. Auch die gesamte Masse an Kaffee und Tee wird sinnvoll verwertet. Die enthaltene Energie wird über Fermentation zu hochreinem Biogas umgewandelt. Biogas wird als alternativer Energieträger verwendet, die Verwertung der Feststoffe erfolgt in der Kompostierung.

## VOLKSBÜHNE JENBACH - WIESING

Im Herbst 2011 fand die letzte Aufführung vom Stück „Zwei wie Bonnie und Clyde“ statt, seitdem war es eher ruhig um die Volksbühne Jenbach. Doch dies war nur die Ruhe vor dem Sturm, denn hinter den Kulissen hat sich die Bühne neu formiert: Bei der letzten Jahreshauptversammlung im Februar 2012 gab es erste Veränderungen. Mit Veronika Mayer, einer langjährigen Spielerin, hat der Verein nun eine neue Obfrau und auch einen etwas geänderten Namen. Der Hauptspielort war und ist nämlich Wiesing und dem soll eben auch Rechnung getragen werden, weshalb sich der Verein nun Volksbühne Jenbach – Wiesing nennt. Zudem konnte das bewährte, langjährige Ensemble um einige theaterbegeisterte Mitglieder erweitert werden: Neben den Routiniers Hans Peter Kelmer und Veronika Mayer betreten heuer auch Johanna Häusler und Lisa Kröll die Bretter, die die Welt bedeuten. Johanna und Lisa sind als jugendliche Darsteller für den Verein sehr wichtig und bedeuten eine große Bereicherung. Ein herzlicher Dank an die beiden für ihren Einsatz, Fleiß und die große Bereitschaft. Willi Reichart ergänzt die Liga des starken Geschlechts und Lisa Häusler übernimmt im heurigen Jahr den Part der Einflüsterin. Auch ihnen beiden ein herzliches Willkommen im Verein – sie sind ebenfalls ein toller Gewinn für die Gemein-

schaft und tragen zum Gelingen bei. Das Team hat unter der Regie von Bettina Kröll schon mit der Probenarbeit begonnen. Mit Eifer, Spaß, Freude und viel Motivation wird gestikuliert, artikuliert, wiederholt, - also geprobt – sodass einer Aufführung, welche für den 12. April 2013 geplant ist - nichts mehr im Wege steht. Mit dem Stück „Die Tigerfalle“ möchte die Bühne dann alle Theaterbegeisterten einladen, sich selbst ein Bild von der Arbeit der fleißigen, motivierten Truppe zu machen. Weitere interessierte Helfer vor, auf und hinter der Bühne sind herzlich willkommen und können sich gerne bei Vroni melden.

Mayer Veronika · Dorf 25d  
6210 Wiesing · Tel.: 0664/9 21 21 11  
Mail: veronika@mayer-mail.at



## NICHT ALLTÄGLICH IN WIESING - drei Landeshauptleute und ein Landesrat

Vor Eröffnung der Inntaltrasse lud der Landeshauptmann zu einem „informellen“ Frühstück beim Gasthof „Dorfwirt“. Zu diesem Anlass kam viel Prominenz, wie auf dem Bild ersichtlich.



Von links: Altlandeshauptmann Wendelin Weingartner, Anni Reremoser, Altlandeshauptmann Alois Partl, Otto Reremoser, Landeshauptmann Günther Platter, Landesrat Bernhard Tilg, Bürgermeister Alois Aschberger

# Jahresbilanz 2012 TC Wiesing

3 x **Österreichischer Meistertitel**  
für Gabriel Huber - Jugendbereich

1 x **Tiroler Meistertitel**  
für Hannah Hofreiter - Jugendbereich

1 x **Tiroler Vizemeistertitel**  
für Carmen Hechenblaickner -  
Allgemeine Klasse



in unserer Vereinsgeschichte konnten unsere besten Spieler im Jahr 2012 mit den angeführten Erfolgen ein absolutes Highlight setzen.

Diese für einen Verein hervorragenden Ergebnisse sind auf eine jahrelange, konsequente Jugendarbeit und auf ein sehr hohes Engagement der Eltern zurückzuführen. Die von uns ausgebildeten Spieler Daniel Huber, Christina Huber und Carmen Hechenblaickner haben alle die staatliche Tennisausbildung absolviert. Daniel Huber hat sich mit seiner Tennisschule „Tennergy“ selbständig gemacht und damit den Grundstein für weitere erfolgreiche Nachwuchsarbeit gelegt. Zum Saisonabschluss wurden von unserem Verein die jährlichen Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Bei einer Gesamtteilnehmerzahl von 60 Spielern konnten sich auch heuer wieder die Vorjahressieger Carmen und Gabriel zur Vereinsmeisterin bzw. zum Vereinsmeister küren lassen. Im Jugendbereich stellten sich 20 Jugendliche der Herausforderung dabei gingen Moritz Kohler bei den Burschen und Sarah Falch bei den Mädchen als SiegerInnen hervor.

Zum Abschluss ein kräftiges Dankeschön an all unsere Sponsoren, die uns teilweise schon über 20 Jahren

die Treue halten. Auch dem gesamten Vereinsvorstand, der durch seinen Zusammenhalt und Einsatz die erfolgreiche Vereinsarbeit im sportlichen wie auch im gesellschaftlichen Bereich ermöglicht, ein herzliches Danke.



Für unsere Wohn- und Pflegezentren in Eben und Achenkirch suchen wir:

## ZIVILDIENER

Haus St. Notburga in Eben:  
ab 1.4.2013

Haus am Annakirchl in

Achenkirch: **AB SOFORT**

Bei Interesse melden Sie sich bitte

bei Ulla Untermair,

Verwaltung Haus St. Notburga,

Tel.-Nr. 05243/43128 oder per

Email: [u.untermair@senecura.at](mailto:u.untermair@senecura.at)

Wohn- und Pflegezentrum  
Haus St. Notburga  
6212 Maurach, Ebener Str. 106  
Tel. 05243/43128





Kinder Erlebnis- / Abenteuerturnen



Zumba fitness Kinder



Zumba fitness Erwachsene

Unsere Kurse laufen bereits und erfreuen sich großer Beliebtheit. Es besteht jederzeit noch die Möglichkeit einzusteigen!

Mehr Details dazu findet ihr auf unserer Facebook Vereinsseite [www.facebook.com/pages/endorphine-multi-sports/116540258421831](http://www.facebook.com/pages/endorphine-multi-sports/116540258421831) in den „Alben“ unter „Kursprogramme und Ausschreibungen“ Oder direkt via Telefon 0680 / 1175997 oder e-mail [veronika.dahoam@aon.at](mailto:veronika.dahoam@aon.at)



## START IN DIE LANGLAUF SAISON!

*An alle Langlauf-  
interessierten!*

Der Verein „endorphine multi sports“ bietet für die Wintersaison 2012/2013 wieder die Gelegenheit für einen Langlauf Workshop. Lerne in fünf Einheiten eine der gesündesten und effektivsten Wintersportarten kennen. Langlaufen als Ganz-Körper Training verbindet in optimaler Weise körperliche Aktivität und mentales Entspannen in der Natur. Langlaufen erfordert aber auch ein gewisses Maß an Technik. Im Rahmen des Workshops erfahren Einsteiger hilfreiche Tipps für die richtigen Basistechniken und leicht Fortgeschrittene haben die Gelegenheit ihre Technik zu optimieren.

### Ziele und Inhalte

- Einführung bzw. Perfektionierung der

- Basistechniken (Klassisch & Skating)
- Entspanntes Gleiten, ökonomische Lauftechnik
- Abfahren, Kurventechnik und Bremsen
- Kleine Materialkunde  
(Beginn jeweils um 10:00 Uhr)

### Termine:

- Einheit 1 Samstag, 15.12.2012
- Einheit 2 Samstag, 22.12.2012
- Einheit 3 Samstag, 29.12.2012
- Einheit 4 Samstag, 05.01.2013
- Einheit 5 Samstag, 12.01.2013

**Treffpunkt:** Wiesing, Übungsloipe „Astenberg“ Bei schlechter Schneelage: Pertisau, Eingang „Langlaufstüberl“ (beim großen Parkplatz Karwendeltäler)

**Ausrüstung:** Es besteht die Möglichkeit bei WW Sport Wördle in Maurach am Achensee vergünstigt Langlaufausrüstung auszuleihen: Ski (klassisch oder Skating), Schuhe, Stöcke

**Kosten:** € 25,- pro Person (bezahlbar vor Ort)

**Anmeldung:** Telefonisch bei Markus Rahm (0660/7310175), Hannes Moser (0650/9429800) oder Herbert Kainer (0664/73423223) oder per e-mail an [endorphine@live.at](mailto:endorphine@live.at) - **Teilnahme für Kinder ab Hauptschulalter!**



## MUSTERUNG – JAHRGANG 1994

Am 01./02. Oktober 2012 mussten sich neun Wiesinger Burschen in Innsbruck bei der Stellungskommission der Musterung unterziehen. Wie in den letzten Jahren übernahm die Gemeinde die Kosten für den Hin- und Rücktransport. Im Anschluss an die Musterung gab es dann im „Café Rofan“ ein gemeinsames Mittagessen mit Herrn Bürgermeister Alois Aschberger.



von links: Bgm. Alois Aschberger, Philipp Eberharter, Sandro Trojer, Lukas Thaler, Florian Gfrei, Manuel Eberharter, Lukas Brem, Andreas Koiseegg, Stefan Kofler, Marco Wiedner

**100 Jahre**  
**Bienenzuchtverein**  
**Jenbach und Umgebung**

**Festveranstaltung**  
**am 15. März 2013**

Veranstaltungsort:  
Landeslehranstalt Rotholz

8-15 Uhr Stationsbetrieb „Vom Bienenhaus bis zur Honigschleuder“  
17 Uhr Festgottesdienst in der Kirche der Lehranstalt  
19 Uhr Festversammlung im großen Saal der Lehranstalt Vortrag mit OSR Rupert Mayr zum Thema: Leben mit den Bienen

Auch Schulklassen sind für den Stationsbetrieb herzlich willkommen.  
Wir bitten um Anmeldung unter heimhonig@aon.at. oder Tel. 0664/13 58 581

## 100 Jahre BIENZUCHT-*Jahre* VEREIN JENBACH UND UMGEBUNG

Der Bienenzuchtverein Jenbach und Umgebung feiert im Jahr 2013 sein 100-jähriges Bestehen und lädt alle Interessierten zur Festveranstaltung am 15. März 2013. In der Landeslehranstalt Rotholz wird von 8 bis 15 Uhr ein Stationsbetrieb stattfinden, bei dem viel Information rund um die wichtigen Aufgaben und Leistungen der fleißigen Honigbienen und der Leistungen der Imker und Mitglieder des Bienenzuchtvereines

geboten wird. Der Stationsbetrieb ist auch bestens für Kinder und Schulklassen geeignet.

17 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche der Lehranstalt 19 Uhr: Festversammlung im großen Saal der Lehranstalt. Vortrag mit OSR Rupert Mayr zum Thema: „Leben mit den Bienen“.

Schulklassen sind für den Stationsbetrieb herzlich willkommen. Anmeldung gerne bereits jetzt unter heimhonig@aon.at. oder unter 0664/13 58 581.

Bienenzuchtverein Jenbach und Umgebung Am 29. Juni 1913 wurde der Bienenzuchtverein Jenbach und Umgebung gegründet. 1919 hatte der Verein 64 Mitglieder. Im Verein gibt es 43 Mitglieder und 13 Fördermitglieder. Die Mitglieder kommen aus den Ursprungsgemeinden des Vereins: Schlitters, Strass im Zillertal, Wiesing, Buch in Tirol, Jenbach, Eben, Maurach am Achensee und Gallzein. Weitere Mitglieder sind dazugekommen aus den Gemeinden Schwaz, Stans, Weerberg und Aschau. Von den Imkern werden aktuell 417 Bienenvölker betreut.

Im Bienenzuchtverein Jenbach und Umgebung werden zwei Bienenrassen gehalten. Der Großteil der Imker züchtet die Biene

*Apis mellifera mellifera carnica*, kurz Carnica genannt (dunkelgrau schlank) Eigenschaften: Sanftmut, Wabenstetigkeit, Fleiß, Spürsinn. Einige Imker züchten auch die dunkle Biene (*Apis mellifera mellifera nigra*) durch ihr spärliches Haarkleid erscheint die Biene schwarz. Außerhalb des Vereines kann man auch immer wieder die Italienerbiene sehen, sie ist auffallend gelb und für unsere Breiten weniger geeignet.

**TIPP: Fleißige Bienen und Köstliches begleiten durchs ganze Jahr**

Der Bienenzuchtverein legt zum Jubiläum einen immerwährenden Kalender auf, der ab Anfang Dezember in allen Raiffeisenbanken und im Gemeindeamt des Vereins um 5,- Euro erhältlich sein wird. Versand ist auch möglich. Bestellungen ab sofort unter Tel. 0664/7364 20 76, oder per e-mail: heimhonig@aon.at.

Rückfragen:

Sachverständiger des Bienenzuchtvereines Johannes Heim. Tel. 0664/7364 20 76, e-mail: heimhonig@aon.at.



Wir laden EUCH zusammen mit euren KINDERN im Alter von 0-3 Jahren herzlich ein, sich in gemütlicher Atmosphäre zu treffen, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam wertvolle Zeit miteinander zu verbringen mit Singen, Reimen, Spielen, Basteln & Jausen .....

Wir treffen uns immer MONTAGS von 9 – 11 Uhr in einer OFFENEN GRUPPE im Widum Wiesing.

WIR freuen uns auf EUER Kommen!  
Nähere Informationen bei URSULA König (Tel. 0676/3733215)



Unsere nächsten Treffen & Vorträge:

- 7.1.13 Warum wir mehr einkaufen, als wir brauchen?
- 4.2.13 Burn for statt burn out, mit Freude neue Wege entdecken
- 18.3.13 Kreativ sein – die sprudelnde Lebensquelle in mir

Alle Treffen und Vorträge finden jeweils um **20 Uhr im WIDUM in WIESING statt.**

WIR freuen uns auf EURE zahlreiche Teilnahme und auf angenehme, informative & gesellige Stunden miteinander!

Nähere Informationen bei URSULA König (Tel. 0676 3733215)

## UNSERE SENIOREN!

Nach unseren 2 halbtags - 1 ganztags und einem 4-tägigen Ausflug nach Bad Radkersburg/Stmk. durften wir alle Seniorenmitglieder mit Partner zum Jahresabschlussessen in den Gasthof Sonnhof/Fam. Schiestl am 17. November 2012 einladen. Gleichzeitig wurden Frau Berger Hansi, Zingerle Maria, Tusch Agnes, Ladstätter Hedwig, Huber Irmgard, Huber Elisabeth, Lamprecht Christine zur 15-jährigen Mitgliedschaft und Eberharter Luise zur 20-jährigen Mitgliedschaft sowie Potykanowicz Maria zur 25-jährigen Mitgliedschaft mit einer Urkunde geehrt. Wir wünschen allen Mitgliedern für's Jahr 2013 Freude und Gesundheit.

Obmann Hackler Hermann, Kerbl Maria und Haag Melitta



## KIRCHENCHOR WIESING:

Rückblick: Am 08. Dezember letzten Jahres wurden folgende Mitglieder des Kirchenchors Wiesing geehrt: Wegscheider Hermann jun. – Organist (25 Jahre Mitgliedschaft), Stecher Cornelia, Reiter Adolf, Wegscheider Hermann sen. (jeweils 30 J.), Reiter Andreas (40 J.), Blaickner Herta, Widmann Alois – Chorleiter (45 J.), Danler Erna (50 J.), nicht im Bild: Kröll Ursula, Meixner Franz (je 20 J.), Rofner Christl (15 J.), Kerbl Claudia (10 J.).



Am 1. September 2012 machte der Kirchenchor seinen schon zur Tradition gehörenden Ausflug. Nach einem Weißwurstfrühstück beim Milchhäusl am Schliesee ging es weiter zu einer Schiffsrundfahrt. Am Nachmittag gab es dann Kaffee und Kuchen im Cafe Daiser in Brannenburg. Nach einem gemütlichen Spaziergang zur Wallfahrtskirche, wo wir zu Ehren der Mutter Gottes einige Mari-

enlieder sangen, brachte uns der Bus zum Gasthaus Alpenrose in Samerberg, wo wir in einer gemütlichen Gaststube ein ausgezeichnetes Abendessen serviert bekamen. Hermann unterhielt uns mit seiner Zugin, dazu sangen wir und unterhielten uns prächtig. Auch wenn das Wetter uns nicht freundlich gesinnt war, war es ein netter und gemütlicher Ausflug. Dank gebührt auch Isabella und Marianne für die gelungene Organisation.

Am 17. November 2012 fand zu Ehren der hl. Cäcilia die Cäcilienmesse statt. Musikkapelle und Kirchenchor umrahmten abwechselnd die hl. Messe. Anschließend lud uns der Bürgermeister zur Cäcilienfeier im Gasthaus Dorfwirt ein. Anschließend wurden folgende Mitglieder geehrt: Hasslwanger Isabella, Kröll Marianne (für 10 J. Mitgliedschaft), Fankhauser Elisabeth (20 J.), Aigner Johann (25 J.), Blaickner Hanspeter (55 J.), Götsch Herta – nicht im Bild (55 J.). Der Chorleiter gratulierte den Ausgezeichneten und bat, dem Chor weiterhin die Treue zu halten. Pfarrer Marek gratulierte den Geehrten, bedankte sich bei allen Chormitgliedern und wünschte für die Zukunft alles Gute. Bürgermeister Alois Aschberger sprach dem Chor großes Lob und Dank seitens der Gemeinde aus. Alois Wid-

mann bedankte sich beim Bürgermeister und der Gemeinde für die Einladung zur Cäcilienfeier und für die jährliche Unterstützung. Mit einem ausgezeichneten Essen und gemütlichen Beisammensein endete der Abend.



„Wallfahrtskirche Schwarzlack“



*Der Kirchenchor Wiesing sucht zur Verstärkung nach wie vor sangesfreudige Frauen, vor allem aber Männer!*

# Veranstaltungshinweise 2013

## 24.12.2012 Weihnachtliche Andacht

um 16:30 Uhr in der Pfarrkirche Wiesing

## 24.12.2012 Christmette

um 22.00 Uhr in der Pfarrkirche Wiesing

## 29.12.2012 Vorsilvesterparty

ab 21.00 Uhr in Elfi's Treff. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0676/7718225

## 31.12.2012 Silvester-Wanderung

von Wiesing nach Münster zur Grünangerl-Kapelle mit Musik, Glühwein und besinnlichen Worten um 15.30 Uhr. Treffpunkt um 15.00 Uhr bei Pension Waldruh. Weitere Informationen erhalten Sie im Informationsbüro Wiesing oder unter Tel. 05244/62510-0.

## 31.12.2012 Jahresabschlussgottesdienst

in der Pfarrkirche Wiesing um 19.30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 05244/62672.

## 03.01.2013 Akkordeon-Konzert

im Gasthof Dorfwirt in Wiesing mit dem russischen Spitzentrio „Ensemble Collage“ aus St. Petersburg ab 20.00 Uhr. Freiwillige Spenden. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

## 04.01.2013 Christbaumversteigerung

der Bundesmusikkapelle Wiesing im Gasthof Dorfwirt in Wiesing ab 20.00 Uhr. Eine sehr unterhaltsame Veranstaltung, bei der ein geschmückter Weihnachtsbaum versteigert wird. Live-Musik! Eintritt frei! Weitere Informationen bei Herrn Markus Geisler unter Tel. 0664/73544254.

## 06.01.2013 Zeltenanschniden

im Gasthof Dorfwirt in Wiesing mit echter Volksmusik ab 14.00 Uhr. Eintritt frei! Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

## 10./17./24./31.01.2013 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing. Geringer Unkostenbeitrag. Informationen unter Tel. 0676/6292330.

## 19.01.2013 Ball der Landjugend Wiesing

mit großer Tombola und der Live-Band „Tiroler Mander“ im Gemeindezentrum Wiesing ab 20.30 Uhr. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 0660/4813773.

## 02.02.2013 „Ball ohne Krawall“

Maskenball mit Musik (ohne Lautsprecher) ab 20.13 Uhr im Gasthof Dorfwirt in Wiesing. Es werden auch Volkstänze gezeigt, wo alle mittanzen können. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

## 07.02.2013 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 Uhr im Gasthof Dorfwirt. Geringer Unkostenbeitrag. Informationen unter Tel. 0676/6292330.

## 09.02.2013 Faschingsball im Inntal Stadl ab 20.00 Uhr

mit dem „Bergalm Duo“. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 05244/62693.

## 12.02.2013 Wiesinger Faschingsumzug

Treffpunkt um ca. 13.30 Uhr bei der Volksschule Wiesing. Ab 14.00 Uhr wird gemeinsam unter den Klängen der Bundesmusikkapelle Wiesing Richtung Gemeindezentrum gezogen.

## 12.02.2013 Faschingskränzchen

mit DJ Klaus Sjösten im Gasthof Dorfwirt in Wiesing ab 15.30 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 05244/62220.

## 15.02.2013 Sänger- und Musikantenstammtisch

um 20.00 Uhr im Gasthof Dorfwirt in Wiesing. Weitere Informationen und Tischreservierungen unter Tel. 05244/62220.

## 06.04.2013 Ball der „Freiwilligen Feuerwehr Wiesing“

mit großer Tombola im Gemeindezentrum Wiesing ab 20.30 Uhr. Für Unterhaltung sorgt die Live-Band „Tiroler Mander“. Weitere Informationen und Tischreservierungen bei Herrn Walter Theuretzbacher unter Tel. 0650/8702086.

# Gemeinde Wiesing

## MÜLLKALENDER 2013

### RESTMÜLLABFUHR

wie gewohnt im 14-tägigen Abholrhythmus, immer am Donnerstag (Ausnahme Feiertag)

10. Jänner 2013	04. April 2013	13. Juni 2013	05. September 2013	28. November 2013
24. Jänner 2013	18. April 2013	27. Juni 2013	19. September 2013	12. Dezember 2013
07. Februar 2013	02. Mai 2013	11. Juli 2013	03. Oktober 2013	27. Dezember 2013 (Freitag)
21. Februar 2013	16. Mai 2013	25. Juli 2013	17. Oktober 2013	
07. März 2013	29. Mai 2013	08. August 2013	31. Oktober 2013	
21. März 2013	(Mittwoch)	22. August 2013	14. November 2013	

### ABHOLTERMINE der „GELBEN SÄCKE“ – PLASTIK

Die Abholung erfolgt ab 06:30 Uhr.

Mittwoch, 02. Jänner 2013	Dienstag, 09. Juli 2013
Dienstag, 22. Jänner 2013	Dienstag, 06. August 2013
Dienstag, 19. Februar 2013	Dienstag, 03. September 2013
Dienstag, 19. März 2013	Dienstag, 01. Oktober 2013
Dienstag, 16. April 2013	Dienstag, 29. Oktober 2013
Dienstag, 14. Mai 2013	Dienstag, 26. November 2013
Dienstag, 11. Juni 2013	

### ABHOLTERMINE BIOMÜLL

immer am Donnerstag (Ausnahme Feiertag) ab 07:00 Uhr früh

10. Jänner 2013	16. Mai 2013	11. Juli 2013	05. September 2013	14. November 2013
24. Jänner 2013	23. Mai 2013	18. Juli 2013	12. September 2013	28. November 2013
07. Februar 2013	31. Mai 2013 (Freitag)	25. Juli 2013	19. September 2013	12. Dezember 2013
21. Februar 2013		01. August 2013	26. September 2013	27. Dezember 2013 (Freitag)
07. März 2013	06. Juni 2013	08. August 2013	03. Oktober 2013	
21. März 2013	13. Juni 2013	16. August 2013 (Freitag)	10. Oktober 2013	
04. April 2013	20. Juni 2013		17. Oktober 2013	
18. April 2013	27. Juni 2013	22. August 2013	24. Oktober 2013	
02. Mai 2013	04. Juli 2013	29. August 2013	31. Oktober 2013	

Die **Sammelstelle in Bradl** ist am **Dienstag** von 17:00 bis 19:00 Uhr und am **Freitag** von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die **Problemstoffsammlung** findet 2x jährlich im Frühjahr und Herbst beim Bauhof von **14:00 bis 17:00 Uhr** statt. Die Termine sind am **17.04.2013** und am **06.11.2013**.

#### Kompostieranlage – Öffnungszeiten:

Sommeröffnungszeiten (01.04. bis 31.10.): Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Samstag von 8.30 – 12.00 Uhr  
Winteröffnungszeiten (01.11. bis 31.03.): Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 16.00 Uhr, Samstag von 8.30 – 12.00 Uhr





DIE GEMEINDE

*gratuliert...*



24.09.2012

– 85. Geburtstag –

Peter Hütter

06.10.2012  
– 85. Geburtstag –  
Herta Hasslwanger



09.10.2012

– 80. Geburtstag –

Fritz Mair

26.10.2012  
 – 85. Geburtstag –  
 Liesel Bremicker



10.11.2012  
 – 80. Geburtstag –  
 Max Gruber

16.11.2012  
 – 80. Geburtstag –  
 Aloisia Unterladstätter



27.11.2012  
 – 85. Geburtstag –  
 Engelbert Gramshammer



### *Wir gedenken unserer Verstorbenen:*

- 02. Oktober 2012 – Aloisia Wiedemann
- 13. Oktober 2012 – Rudolf Daxgabler
- 25. Oktober 2012 – Hubert Klammer
- 28. Oktober 2012 – Ludwig Guggenbichler sen.
- 04. Dezember 2012 - Herbert Hofer



## Willkommen im Leben ...



31. Oktober 2012 – eine Lena Emma – Michaela und Christian Mair

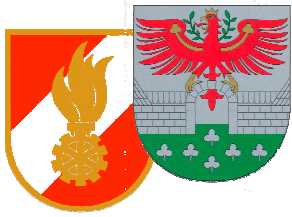


Feier im Wohn- und Pflegezentrum Haus St. Notburga anlässlich der Übergabe der Jubiläumsurkunde zur Feier der Diamantenen Hochzeit der Eheleute Anton und Antonia Schiestl am 07.06.2012 (Herr Anton Schiestl ist in der Zwischenzeit am 27.07.2012 verstorben).



Übergabe der Jubiläumsurkunde durch Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark am 13. November 2012 aus Anlass der Feier der Goldenen Hochzeiten von:

- Johanna und Mathias Lang – 09.06.2012
- Christel und Hermann Wibmer – 28.08.2012
- Antonia und Helmuth Wimmer – 08.09.2012



# Freiwillige Feuerwehr WIESING

*Informiert*

[www.ff-wiesing.at](http://www.ff-wiesing.at)

## Frohes statt „feuriges“ Fest

Jedes Jahr in dieser Zeit steigt die Zahl der Wohnungsbrände an. Dies könnte leicht verhindert werden, wenn man einige Sicherheitsregeln beachtet:

- ↪ Adventkränze und Christbäume kipp- und standsicher aufstellen.
- ↪ Verwenden Sie einen Ständer, der mit Wasser befüllt werden kann, da der Baum länger frisch bleibt.
- ↪ Nicht in der Nähe von Vorhängen, Decken oder sonstigen, brennbaren Gegenständen aufstellen – **Mindestabstand 50 cm!**
- ↪ Kerzen von oben nach unten und von hinten nach vorne anzünden und nie ohne Beaufsichtigung brennen lassen.
- ↪ Wenn Kinder im Haushalt sind, lassen Sie keine Zünder oder Feuerzeug offen liegen.
- ↪ Kerzen, vor allem Wunderkerzen (Sternspritzer), nicht mehr anzünden, wenn der Baum bereits trocken ist.
- ↪ Halten Sie ein Löschmittel (Löschdecke, Eimer mit Wasser, Schaumlöscher,...) bereit, um schnell eingreifen zu können.

*Falls ein Brand nicht schnell genug gelöscht werden kann, bewahren Sie einen klaren Kopf und keine Panik!*

*Verlassen Sie den Raum und schließen die Tür!*

*Alarmieren Sie die Feuerwehr mit dem Notruf 122 und warten zum Einweisen!*

*Gehen Sie nicht zurück, um selbst zu löschen!*

*Wir haben die Ausrüstung und die Einsatzmittel, um dann rasch eingreifen zu können!*



*Die Feuerwehr wünscht  
allen ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches  
Jahr 2013*

*Unsere Jugend trägt auch heuer  
wieder das Friedenslicht  
kostenlos von Haus zu Haus*

*Sonntag, 23.12.2012  
zwischen  
14:00 und 17:00 Uhr*

*Bitte halten Sie eine Kerze  
bereit!*

**Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit**